

Gold	Ware	Gold	Ware	Gold	Ware	Gold	Ware	Gold	Ware
Staats-Anlehen.									
Notenrente	81.35	81.50	6% Temeser Banat	104.80	105.50	Staatsbahn 1. Emission	201.75	201.75	
Silberrente	82.10	82.30	6% ungarische	106.70	106.70	Silberbahn 1. Emission	146.20	146.20	
1864er 4% Staatsanleihe 250 fl.	133.80	133.80	Andere öffentl. Anlehen.			125.60	125.60		
1868er 5% Staatsanleihe 500 fl.	139.80	140.10	Donau-Reg.-Lose 6% 100 fl.	120.50	120.50	126.60	126.60		
1868er 5% Staatsanleihe 100 fl.	144.60	145.00	Donau-Reg.-Lose 6% 100 fl.	106.70	107.70	126.60	126.60		
1864er Staatsanleihe 100 fl.	168.60	169.00	Anleihen b. Stadtgemeinde Wien	106.70	106.60	126.60	126.60		
1864er	60	60	Anleihen b. Stadtgemeinde Wien	141.10	141.40	126.60	126.60		
4% öst. Goldrente, steuerfrei	111.95	112.15	Pfandbriefe						
österr. Notenrente, steuerfrei	96.70	96.90	(für 100 fl.)						
Ung. Goldrente 4%	102.15	102.30	Böhm. allg. österr. 4% Gold	126.75	127.25				
" Papierrente 5%	90.65	90.85	bto. in 50 " 4 1/2%	100.60	101.10				
" Eisenb.-Anl. 120 fl. 5. 2. S.	151.75	152.00	bto. in 50 " 4 1/2%	98.50	99.00				
" Eisenb.-Prioritäten	98.80	99.40	bto. Prämien-Schuldversch. 3%	101.10	101.75				
" Staats-Obl. (Ung. Obl.)	116.00	116.50	Def. Hypothekendarl. 101. 5 1/2%	101.10	101.75				
" Präm.-Anl. a 100 fl. 5. 2. S.	130.60	131.00	Def. ung. Bank verl. 4 1/2%	101.10	101.75				
" Eisenb.-Anl. 100 fl.	124.75	125.25	bto. " 4%	100.30	100.90				
Grundentl.-Obligationen									
(für 100 fl. S. W.)			Ung. allg. Bodencredit-Actienges.	100.30	100.90				
6% böhmische	109.50	110.00	in Pest im J. 1839 verl. 5 1/2%	100.30	100.90				
6% galizische	103.50	104.20	Prioritäts-Obligationen						
6% Krain und Küstenland	105.50	106.00	(für 100 fl.)						
6% mährische	107.75	108.50	Elisabeth-Westbahn 1. Emission	100.20	100.70				
6% niederösterreichische	109.25	110.00	Franken-Postbahn in Silber	100.20	100.70				
6% österreichische	105.50	106.00	Kranz-Josef-Bahn	100.20	100.70				
6% kroatische und slawonische	104.40	105.00	Galizische Karl-Ludwig-Bahn	99.70	100.30				
6% siebenbürgische	104.40	105.00	Em. 1881 300 fl. S. 4 1/2%	106.90	107.50				
			Def. Nordwestbahn	106.90	107.50				
			Siebenbürger	106.90	107.50				

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 174.

Dienstag den 31. Juli 1888.

(3373—1)

Nr. 6239.

Concurs-Ausschreibung.

Auf der Burzner Reichsstraße im Krainburger und auf der Agrar Reichsstraße im Rudolfsberger Baubezirk ist je eine Einräumerstelle mit der Monatslohnung von 16 fl. (sechzehn Gulden) und dem Borrückungsrechte in die höhere Wohnung von 18 fl. und 20 fl. zu besetzen.

Diesemjenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um diese Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenz-gesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgeschieden sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde längstens bis

19. August 1888

bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht mehr im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorsteher ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltenszeugnis

so wie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

Laibach am 18. Juli 1888.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

(3371)

Nr. 9386.

Erledigte Steuerexcocturs-Stelle.

Für die k. k. Steuerämter in Krain wird ein Steuerexcoctur aufgenommen.

Bewerber um diesen Posten haben ihre documentierten Gesuche unter Nachweisung der österreichischen Staatsbürgerschaft, des Alters, der körperlichen Rüstigkeit und eines unbescholtenen Vorlebens

binnen vierzehn Tagen

im Wege der betreffenden politischen Behörde bei der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Auf Bewerber, welche im Dienstverbande der k. k. Gendarmerie, der k. k. Civil-Sicherheitswache oder der Finanzwache gestanden und eine tadellose Dienstleistung nachzuweisen vermögen, wird besonders Bedacht genommen werden.

Laibach am 26. Juli 1888.

R. k. Finanz-Direction.

(3344—2)

Nr. 840 B. Sch. R.

Erkenntnis.

Vom k. k. Bezirks-Schulrathe Adelsberg wird der unbekannt wo abwesende Lehrer Herr Franz Kalin von Podkraj verständigt, es habe ihn der hohe k. k. Landes-Schulrath für Krain laut Erlasses vom 14. d. M., Z. 1215, weil er seinen Dienstort eigenmächtig verlassen und der an ihn ergangenen, im Amtsblatte der „Laibacher Zeitung“ veröffentlichten, mit der Androhung des eventuellen Dienstverlustes verbundenen Aufforderung dieses Bezirks-Schulrathes vom 11. Mai 1888, Z. 570, auf seinen Dienstposten zurückzukehren und sich über seine eigenmächtige Entfernung beim k. k. Bezirks-Schulrathe zu rechtfertigen, kein Folge geleistet hat, in Gemäßheit der diesfälligen gesetzlichen Bestimmungen aus dem Schuldienste entlassen und seiner Bezüge als Volksschullehrer in Podkraj verlustig erklärt.

Gegen dieses Erkenntnis kann Herr Franz Kalin innerhalb vierzehn Tagen, vom Tage der ersten Einschaltung vorsehender Verständigung in das Amtsblatt der „Laibacher Zeitung“ an gerechnet, im vorgeschriebenen Wege die Berufung an das hohe k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht einlegen.

Adelsberg am 26. Juli 1888.

Der k. k. Bezirkshauptmann und Vorsitzender des k. k. Bezirks-Schulrathes
Schwarz m. p.

(3342—3)

Kundmachung. Nr. 13860.

Am 1. August 1888

wird in Buča ein Postamt in Wirklichkeit treten, welches sich mit dem Brief-, Fahrpost- und Postparcassendienst befaßt und seine Verbindung durch eine tägliche Fußbotenpost mit dem Postamte Arch erhält.

R. k. Post- und Telegraphen-Direction.
Trief, 25. Juli 1888.

(3326—2)

Nr. 530 B. Sch. R.

Concursauschreibung.

1.) Die Lehrer-, zugleich Leiterstelle an der einclassigen Volksschule in Presloka wird zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung ausgeschrieben. Gehalt 450 fl., Functionszulage 30 fl. und Naturalquartier.

2.) ferner die dritte Lehrstelle an der dreiclassigen Volksschule in Dragatins mit dem Jahresgehalte 400 fl. nebst Naturalwohnung. Diese Lehrstelle wird auch an eine Lehrerin vergeben und definitiv besetzt werden.

Die gehörig belegten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 20. August 1888

beim k. k. Bezirks-Schulrathe in Tschernembl einzubringen.

R. k. Bezirks-Schulrath in Tschernembl, am 24. Juli 1888.

Anzeigebblatt.

Im Schweizerhause

morgen Mittwoch den 1. August

grosses

(3374)

Militär-Concert

Anfang 7 Uhr

Entrée 20 kr.

Kinder frei.

Gemischwarengeschäft

in einem grösseren Markte in Südsteiermark, ganz nahe an der Südbahn gelegen, im besten Gange, über 40 Jahre im Betriebe, ist wegen Familienverhältnissen **sogleich zu verkaufen**, eventuell zu **verpachten**. Diesbezügliche Anfrage in der Administration dieser Zeitung.

(3168—2)

Nr. 4769.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger Georg Bukovac von Wertatsch Nr. 13 der Realität Einlage Z. 169 ad Catastralgemeinde Tschöplach wird Herr Anton Kupljen von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und diesem der executive Realoffertungsbescheid vom 12. Mai 1888, Z. 3050, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 4. Juli 1888.

(3350—1)

Nr. 4331.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Paul Bauer von Gerdenslag wird Herr Anton Kupljen von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, und werden diesem die diesgerichtlichen Bescheide vom 23. Jänner 1888, Z. 289, und 29sten Jänner 1888, Z. 512, womit die Uebertragung des für Paul Bauer bei Einl. Z. 11 ad Catastralgemeinde Graß im Grunde des Schuldscheines vom 20sten August 1861 pfandrechtlich haftenden Forderung per 100 fl. f. A. an dessen Mutter Maria Scheller und rückfichtlich an ihren Cessionär Josef Geltar von Tschernembl bewilligt wurde, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 28. Juni 1888.

(3087—3)

Nr. 14216.

Curatorsbestellung.

Dem verstorbenen Tabulargläubiger Thomas Rimovc von Untergamling, resp. dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, wurde Herr Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, behufs Wahrung ihrer Rechte zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Realoffertungsbescheid vom 3. Mai, Z. 10574, zugestellt.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 21. Juni 1888.

(3261—3)

St. 6204.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Antona Vindisarja iz Kandije (po dr. Slancu v Rudolfovom) izvršna prodaja na 2121 gold. cenjenega, pod katastralne občine Dule vložno st. 41 in pod katastralno občino Sodji Vrh vložna st. 211 spadajočega, Matiji Klemenčiču iz Sel lastnega zemljišča, in se določujeta dneva na

17. avgusta in
20. septembra 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnjem sodišči s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti, toda ne pod dvema tretjinama.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo pri sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. junija 1888.

(3260—3)

St. 6001.

Razglas.

Ponovila se je na prošnjo Martina Simoniča iz Vin Vrha (po dr. Slancu v Rudolfovom) izvršna prodaja pod katastralno občino Semič vložni st. 1396 in 1394 spadajočega zemljišča in pod katastralno občino Semič vložna st. 1332 spadajoče polovice zemljišča Janezu Organcu iz Semiča

in Matiji Jakšatu iz Stranske Vasi lastnega, in se določuje dan na

17. avgusta in
20. septembra 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri tej dražbi pod ceno izvesti, ampak nikakor ne pod dvema tretjinama cenilne cene.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 20. junija 1888.

(3263—3)

St. 6739.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Dako Makarja iz Metlike izvršna prodaja s pritklinami na 2494 gold. cenjenega, pod katastralno občino Slamna Vas vložne st. 73, 74, 75 in 158 spadajočega, Martinu Težaku iz Grabrova st. 39 lastnega zemljišča, in se določuje dan na

24. avgusta in
27. septembra 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tukajšnjem sodišči s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjižni izpisek se smejo vpogledati pri sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 26. junija 1888.

(3301—1)

Nr. 9086.

Bekanntmachung.

(Nr. 11 de 1888.)

I. Vicitationen.

1.) Executionsfache: Franz Kastelic in Randia (durch Dr. Slanc) gegen Mathias Bačar von Pechdorf pecto. 13 fl. 62 fr. c. s. c.; Realitäten-Einlage-Nr. 24 der Catastralgemeinde Pechdorf und Nr. 143 und der Catastralgemeinde Birnbaum; Schätzwert sammt fundus instructus 1075 fl. 92 1/2 fr. Bescheid vom 10. Juni 1888, Z. 6036; Termine am 30. August und 2. October 1888.

2.) Executionsfache: Josef Ogoreutz von Rudolfswert gegen Theresia Pirz von Furlendorf pecto. 58 fl. 15 fr.; f. A. Realitäten-Einlage-Nr. 20 der Catastralgemeinde Furlendorf; Schätzwert 40 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 5. Juli 1888, Z. 8404; Termine am 28. August und 27. September 1888.

3.) Executionsfache: Franz Kastelic von Randia (durch Dr. Slanc) gegen Franz Laurič von Suhor pecto. 195 fl. 44 fr. f. A.; Realitäten-Einlage-Nr. 308 der Catastralgemeinde Podturn; Schätzwert 800 fl., kein fundus instructus; Bescheid vom 6. Juli 1888, Z. 7874, im Reassumierungswege; Termine am 29. August und 3. October 1888.

4.) Executionsfache: Margareth Rozman von Karteljevo (durch Dr. Slanc) gegen Anna Bašelj von Zagorica pecto. 416 fl. 16 fr. f. A.; Realitäten-Einlage-Nr. 218 der Catastralgemeinde Zagorica; Schätzwert 2536 fl. sammt fundus instructus; Bescheid vom 12. Juli 1888, Z. 8378; im Uebertragungswege, Termine am 30. October und 29. November 1888.

Sämmtliche Feilbietungen jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10% Vadiums und Erfüllung der Meistbotsvertheilung bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte; Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Klagen.

1.) Dem Ignaz Deželan von Pechdorf; 2.) dem Martin Cimermančič von Weindorf; 3.) der Maria Bačaršelj von Rudolfswert; 4.) dem Georg Rozman von Kleinwerch; 5.) dem Joh. Sešto von Großlatenec; 6.) dem Michael Furan von Tschermoschnitz; 7.) dem Josef Zupancič von Seidendorf; 8.) dem Michael Aunič von Ronc; 9.) der Anna Reš von Smelčice; 10.) dem Mathias Matše von Biskavas; 11.) dem Anton Luzar von Zalovice; 12.) der Agnes Hobnik von Unterkronau; 13.) dem Bartelmann Nias von Zalovice; 14.) dem Anton Luzar von Töplitz; 15.) dem Mathias Tratnik von Lutergeršberg; 16.) dem Josef Terfaj von Lutergeršberg; 17.) dem Joh. Gregorič von Gefindendorf; 18.) dem Jakob Geršca von Witschendorf und 19.) der Margareth Ljubi von Unterkronau und deren Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes wird hiemit erinnert:

Es habe ad 1.) Theresia Jencič als Mutter und Johann Grabišar als Vormund des mj. Franz Jencič von Gifava pecto. Anerkennung der Vaterschaft und Leistung der Alimentation sammt A.; ad 2.) Johann Cimermančič von Weindorf pecto. Lösung von 150 fl. sammt Anhang; ad 3.) Anna Schmale von Laibach (durch Dr. Slanc) pecto. Lösung von 100 fl. f. A. — ferner wegen Erziehung nachstehender Realitäten ad 4.) Martin Rozman von Ornušavas Realität Einlage-Nr. 479 der Catastralgemeinde Smelčice; ad 5.) Johann Ucmann von Großlatenec Einlage-Nr. 184 der Catastralgemeinde Potendorf; ad 6.) Mathias Ferman von Tschermoschnitz Einlage-Nr. 7 der Catastralgemeinde Tschermoschnitz; ad 7.) Margaretha Ljubi von Wittergertšberg Einlage-Nr. 365 der Catastralgemeinde Seidendorf; ad 8.) Josef Kastelic von Ronc Einlage-Nr. 169 der Catastralgemeinde Birnbaum; ad 9.) Maria Matoh von Smelčice Einlage-Nr. 20 der Catastralgemeinde Smelčice; ad 10.) Franz Matše von Winkel Ein-

lage-Nr. 169 der Catastralgemeinde Smelčice; ad 11.) Mathias Terfaj von Stara-vas, Bezirk Rassenfuß, Einlage-Nr. 104 der Catastralgemeinde Hereindorf; ad 12.) Maria Gregorič von Unterkronau Einlage-Nr. 93 der Catastralgemeinde Gefindendorf; ad 13.) Thomas Rus von Zalovice Einlage-Nr. 39 der Catastralgemeinde Wittergertšberg Einlage-Nr. 219 der Catastralgemeinde Kerschdorf; ad 15.) Franz Tratnik von Lutergeršberg Einlage-Nr. 396 ad Catastralgemeinde Kerschdorf; ad 16.) derselben Einlage-Nr. 397 der Catastralgemeinde Kerschdorf; ad 17.) Anna Strobut von Gefindendorf Einlage-Nr. 156 der Catastralgemeinde Gefindendorf; ad 18.) Anna Ruznik von Biskavas Einlage-Nr. 396 der Catastralgemeinde Smelčice und ad 19.) Maria Bačar von Unterkronau Einlage-Nr. 481 der Catastralgemeinde Kerschdorf die Klage eingebracht, und wurde für sämtliche Rechtsachen die Tagssatzung auf den

4. September 1888,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., resp. § 18 des summarischen Patentges., angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Beklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung rücksichtlich der Klagen 1 bis 6 den Herrn Dr. Josef Rosina, Advocaten in Rudolfswert, rücksichtlich der übrigen Klagen aber den Herrn Karl Zupancič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 391 der a. G. O. verständigt.

III. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Karl Zupancič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt:

Vom 25. Jänner 1888, Z. 976, für Josef Pefec sen. und jun.; Maria Pefec sen. und jun.; für Anna, Mathias, Margareth, Franz, Francisca und Johann Pefec, alle von Furdorf; — vom 23ten November 1887, Z. 14519, für Mathias Zupancič von Bregovica; vom 13. Jänner 1888, Z. 487, für Martin Staniša von Weindorf; vom 12. Jänner 1888, Z. 447, für Anna Kastelic von Ronc; vom 11ten Jänner 1888, Z. 352, für Franz Znanec von Rates; vom 22. Jänner 1888, Zahl 888, für Johann Kline von Golobinsek vom 12. März 1888, Z. 3404, für Franz Pouh von Jablan; vom 25. März 1888, Z. 4191, für Anna Perper von Reber; vom 20. Februar 1888, Z. 838, für Katharina Pogljajen von Podturn; vom 18. Jänner 1888, Z. 698, für Georg Stebl und Maria Samida von Kleinriegel; vom 12. Jänner 1888, Zahl 445, für Johann Kobl von Unterturn; vom 21. Jänner 1888, Z. 857, für Johann Kober von Podturn; vom 20. Jänner 1888, Z. 856, für Joh. Stampfl von Pototschendorf; vom 20. Februar 1888, Z. 829, für Josef Blut von Berslin; vom 13. Jänner 1888, Z. 485, für Johann Knaus von Potof; vom 21ten Februar 1888, Z. 867, für Josef Grovat sen. und jun., Maria Grovat sen. und jun. und Martin Grovat, alle von Fritschdorf; vom 22. Jänner 1888, Zahl 913, für Johann Seblar von Oberkronau; vom 10. Dezember 1887, Z. 15274, für Johann Thelien von Altsag und vom 19. November 1887, Z. 14310, für Martin Loušina von Zagrac; dann die exec. Realfeilbietungsbescheide vom 5ten Mai 1888, Z. 5423, für Francisca Jrt von Dergainefelo, Franz Gartner von Töplitz und vom 4. Mai 1888, Z. 5657, für Gertraud Matše und Franz Trpinc von Jablan; endlich wurde über das Gesuch de praes. 9. April 1888, Zahl 4767, für den verschollenen Andreas Kapich von Neuberg Dr. Josef Rosina, Advocat in Rudolfswert, als Curator ad actum aufgestellt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 19. Juli 1888.

(3362—1)

Nr. 17 932.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Anton Herblan von Cesta wurde Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, zur Wahrung seiner Rechte zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Realfeilbietungsbescheid vom 4. Mai 1888, Z. 10580, zugefertigt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 27. Juli 1888.

(3357—1)

Nr. 15 110.

Curatorsbestellung.

Ueber die Klage des Franz Doberlet von Laibach (durch Dr. Sajovic) gegen den Verlass des Marcus Rošmač, f. f. Oberförsters i. R. aus Laibach, durch einen Curator ad actum pecto. 347 fl. 55 fr. f. A. wurde zum Curator ad actum Herr Dr. Anton Pfefferer bestellt und die Zustellung des diesgerichtlichen Klagsbescheides vom 27. Juni 1888, Z. 15 110, an denselben veranlaßt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 27. Juni 1888.

(3355—1)

Nr. 5591.

Bekanntmachung.

Vom gefertigten Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, daß am 7. Juli 1888 Johann Feigl, Mantennehmer in Oberlaibach, ohne Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben sei.

Da diesem Gerichte unbekannt ist, ob und welchen Personen auf seine Verlassenschaft ein Erbrecht zustehe, so ergeht die Aufforderung, die Erbschaftserklärung binnen einem Jahre,

von dem unten angeetzten Tage an gerechnet, hiergerichts zu überreichen, widrigens die Verlassenschaft, für welche inzwischen Fr. Dgrin von Oberlaibach als Curator bestellt worden ist, mit jenen, die sich werden erbschaften haben, verhandelt, der etwa nicht angetretene Nachlaß aber vom Staate als erblos eingezogen würde.

Zugleich werden die Gläubiger des Josef Feigl aufgefordert, zur Anmeldung und Darthnung ihrer Ansprüche den

25. August 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 9. Juli 1888.

(3367—1)

Nr. 2541.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Mrhar von Niederdorf die executive Versteigerung der dem Franz Kromar von Niederdorf Nr. 33 gehörigen, gerichtlich auf 3500 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 33 der Catastralgemeinde Niederdorf, Urb.-Nr. 361, pag. 145 ad Herrschaft Reifnitz, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

4. August

und die zweite auf den

5. September 1888,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei in Reifnitz mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu legen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Reifnitz, am 6ten Mai 1888.

(3345—1)

Nr. 4972.

Bekanntmachung.

1.) In der Rechtsache des Johann Gerzin von Michelsdorf Nr. 7 gegen Josef Ferman von Rozanc über die Klage de praes. 24. Mai 1888, Zahl 3691, pecto. 160 fl. c. s. c.;

2.) der Maria Fugina von Bretterdorf Nr. 17 gegen Georg Panian von Sodevce Nr. 9 über die Klage de praes. 24. Mai 1888, Z. 3718, wegen 17 fl.;

3.) des Peter Madronič von Sabelich Nr. 10 gegen Ivan Balc von Speharje Nr. 11 über die Klage de praes. 14ten Juni 1888, Z. 4179, wegen 157 fl.;

4.) des Jakob Müller von Lofa gegen Stefan Ferman von dort über die Klage de praes. 21. Juni 1888, Zahl 4436, pecto. 7 fl. 37 fr. und

5.) des Mito Černič von Weidendorf Nr. 11 gegen Mate Hotujec von Weidendorf über die Klage de praes. 15. Juni 1888, Z. 4250, pecto. 30 fl. wird dem Geflagten und ihren unbekannten Rechtsnachfolgern Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert, und werden diesem die diesbezüglichen Klagen, worüber für sämtliche, und zwar ad 1, 2, 3 und 4 zum summarischen Verfahren und ad 5 zum Bagatellverfahren die Tagssatzung auf den

15. September 1888

angeordnet wurde, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 9. Juli 1888.

(3346—1)

Nr. 4973.

Bekanntmachung.

Nachbenannten Personen, respective deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Peter Persche von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, und werden diesem die diesbezüglichen Grundbuchsbescheide zugestellt, und zwar: für Johann Mauffer von Rußbach Z. 189, für Ivan Kapelle von Gorence Nr. 14, Z. 601; für Peter Radojčić von Bojance Nr. 4, Z. 347; für Josef Medic von Büchel Nr. 19, Z. 329; für Georg Kalčič von Bribince Nr. 16, Z. 1533, Johann Kastelic sen. von Bretterdorf Nr. 18, Z. 3092; Rosalia Koblbejen von Tschernembl Nr. 172, Z. 1641; Johann Kalcic von Bribince Nr. 13, Z. 1692; Peter Sterk von Bornschloß Nr. 21, Z. 1383; Marko Majerle von Bornschloß Nr. 28, Z. 1412; Anton Stajer von Langberg Nr. 27, Z. 953; Johann Banovec von Breznitz Nr. 7, Z. 1884; Andreas Bizal von Altenmarkt ad Zahl 4167; Georg Osterman von Schöpfenlag Nr. 11 ad Z. 1448, endlich für Georg Mihelič sen., Georg Mihelič jun., beide von Ucafoce Nr. 19 ad Zahl 1494.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 9. Juli 1888.

(3366—1)

St. 3237.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici n. znanja:

Na prošnjo Janeza Pelca iz Ribnice dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Mikliču iz Podtabra lastnega, sodno na 210 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 7 katastralne občine Podtabor.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

4. avgusta

in drugi na

5. septembra 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjizni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. junija 1888.

(3269—2) Nr. 5301.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes in Gottschee die executive Versteigerung der dem Mathias und der Maria Lafner von Obermösel gehörigen, gerichtlich auf 927 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 51, 52, 53, 64 ad Mösel bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 22. August

und die zweite auf den 26. September 1888, jedesmal vormittags um 9 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 26. Juni 1888.

(3304—2) St. 5573.
Objava.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja nepoznanemu Mihi Galetu in njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, da se je vsled tožbe Janeza Trnika iz Zadvara št. 25 proti njim *de praes.* 7. julija 1888, št. 5573, radi pripoznanja priposestovanja zemljišča vložna št. 782 katastralne občine Karlovsko predmestje, obstoječega iz travnikov parcelni stev. 572/3 in 572/4, v skrajšano obravnavo določil dan na

3. septembra 1888 ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči in da se je toženim dr. Ant. Pfefferer, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem *ad actum* postavil.

Toženi se torej pozivljajo, da naj k razpravi ali sami pridejo ali kakega pooblaščenca pošljejo ali pa njim postavljenemu kuratorju pripomočke za obrano v pravem času izročé, ker se bode sicer stvar le s kuratorjem samim obravnavala in na podlagi obravnave spoznalo, kaj je pravo.

V Ljubljani dne 7. julija 1888.

(3292—2) St. 3085.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Anton in Marija Habjan iz Dedinega Dola sta proti zamrlemu Simonu Nograšku iz Dedinega Dola in njegove pravne naslednike tožbo *de praes.* 21. juni 1888, št. 3085, za priposestovanje lastninske pravice in dovoljenje zemljeknjiznega odpisa in prepisa parcelnih št. 222 in 23 pod vložno št. 57 katastralne občine Dedin Dol pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in jima tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jima je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Fran Muli iz Zatičine skrbnikom postavil, in se je v skrajšano razpravo odredil dan na

31. avgusta 1888

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči z dostavkom § 18 sum. post.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 22. junija 1888.

(3294—2) St. 3086.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Jože Kozlevčar iz Glogovice je proti zamrlim Janezu, Antonu star. in ml. in Mariji Kozlevčar, Matiji in Nezi Dlakovec in Urši Kozlevčar, vsi iz Glogovice, in njih neznane pravne naslednike tožbo *de praes.* 21. junija 1888, stev. 3086, za pripoznanje zastaranja terjatev in pravic in dovoljenja vknjižbe izbrisa istih pri vložnih št. 31, 144, 151, 153 katastralne občine Radoha Vas in št. 103 katastralne občine Velike Pece s pripadkom pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Fran Muli iz Zatičine skrbnikom postavil, in se je v skrajšano razpravo odredil dan na

31. avgusta 1888

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči z dostavkom § 18 sum. post.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu

skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 22. junija 1888.

(3308—2) St. 3574.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Jožefa Vrhovca iz Gabrja pri Zatičini z odlokom z dne 25ega aprila 1888, št. 1906, na dan 19ega julija 1888 določena prva eksekutivna dražba Janez Kozlevčarjevega zemljišča vložna št. 36 katastralne občine Zatičina bila je brezuspešna, ter se bode vršila druga prodaja dne

16. avgusta 1888

pri podpisnem sodišči v Zatičini pod prejšnjimi nasledki.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 20. julija 1888.

(3293—2) St. 3296.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Cerkev sv. Lovrenca v Žalni (po gosp. župniku Lovrencu Urbanji iz Žalne) je proti zamrli Meti Novljan in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 2. julija 1888, stev. 3296, za priposestovanje zemljišča vložna št. 242 katastralne občine Velika Loka pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njeni pravni nasledniki niso znani, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Fran Novljan iz Žalne št. 16 skrbnikom postavil, in se je v skrajšano razpravo odredil dan na

7. septembra 1888

ob 8. uri dopoldne pod nasledki § 18. P. D. D. z dne 24. oktobra 1845, št. 906 z. d. p.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 4. julija 1888.

(3300—2) St. 5076.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja s tem Jožefu Bečaju iz Dol. Otav neznanega bivališča, da je Marija Blažon iz Begunj zoper njega pri tem sodišči zavoljo dolžnih 257 gold. 78 kr. tožbo *de praes.* 2. julija 1888, št. 5076, vložila, v kateri se je za skrajšano obravnavo dan na

5. septembra 1888

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči odredil.

Ker prebivališče toženca temu sodišču ni znano in on morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se njemu za skrbnika v tem dejanji (kuratorjem *ad actum*), za njegovo zastopanje in na njegovo nevarnost in troške gospod Gregor Lah iz Loža.

To se toženemu naznanja z namenom, da on ali ob pravem času sam pride ali si družega zastopnika izvoli, tudi ga tej sodnji naznani, sploh da redno postopati in vse opraviti more, kar je za njegovo zagovaranje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim skrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženi, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu skrbniku podati, si imel nasledke svoje zamude sam pripisovati.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 4. julija 1888.

(3278—2) Nr. 5121.
Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der mj. Anton und Johann Tomez nach Mathias Tomez (durch Josef Tomez von Dhimitz) die executive Versteigerung der dem Michael Gasparic von Bezgovica gehörigen, gerichtlich auf 416 fl. geschätzten Realität Hälfte Einlage-Nr. 121 ad Dhimitz alt, tom. XXIV., fol 3379 ad Gottschee, bewilligt und hiezu eine Feilbietungs-Tagsetzung, und zwar auf den

22. August 1888,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 20. Juni 1888.

(3287—2) Nr. 5989.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurktal wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der f. f. Forstverwaltung die executive Versteigerung der dem Johann Metelko von Jamesko Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 601 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 102 der Catastralgemeinde Smednik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. August

und die zweite auf den 26. September 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Gerichtsfocale mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gurktal, am 7ten Juli 1888.

(3279—2) Nr. 5606.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Rajfesch von Novoselo die executive Versteigerung der dem Math. Bisaf von Slauskilas gehörigen, gerichtlich auf 555 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 51 ad Fara bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. August

und die zweite auf den 3. Oktober 1888,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 2. Juli 1888.

(3277—2) Nr. 5759.
Erinnerung

an Leni Renner, geb. Kreffe von Handlern Nr. 1, unbekannten Aufenthaltes.
Vom dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird der Leni Renner von Handlern Nr. 1 unbekannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Maria Primosch von Handlern Nr. 22 ihre Klage *de praes.* 5. Juli 1888, Z. 5759, peto. 18 fl. f. A. einbracht, und wird die Tagsetzung auf den 28. August 1888, hiergerichts um 9 Uhr vormittags, angeordnet.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator *ad actum* bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbeistand auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 5ten Juli 1888.

(3297—2) St. 3794.

Razglas.

Od c. kr. okrajnega sodišča v Vipavi se na podlogi odloka c. kr. deželnega sodišča od 16. junija 1888, št. 4682, za izvršitev izvršilne prodaje na 400 gold. cenjenega nepremakljivega posestva Luke Tavčarja vložna št. 1156 deželne knjige kranjske, parcelna št. 257 katastralne občine St. Vid, določita dva dneva na

31. avgusta in

29. septembra 1888, vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri podpisnem sodišči s pristavkom, da se bode imenovano posestvo le pri drugem obroku prodalo tudi pod sodno ceno.

Zemljeknjizni ekstrakt, cenilni zapisnik in dražbeni pogoji se morejo pregledati v tusodni registraturi.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 1. julija 1888.

Bregenz

Hôtel de L'Europe

unmittelbar am See zwischen Bahnhof und Landungsplatz

der Dampfboote gelegen, mit schönster Aussicht auf See und Gebirge. — Der Neuzeit entsprechend comfortable eingerichtet. — Vorzügliche Wiener Küche, reelle Weine. — 130 Betten. — Zimmer von 70 kr. aufwärts. — Für die Herren Reisenden ermässigte Preise. (1784) 8—7

Gebrüder Kemter, Besitzer.

JEDE BUCHHANDLUNG VERMITTELT DEN UMTAUSCH.

50 Mark Vergütung
erhält vom April 1888 an jeder neue Käufer von
Brockhaus' Conversations-Lexikon
13. soeben vollendete illustrierte Aufl., gegen Rückgabe irgendeines älteren Conversations-Lexikon.

IM UMTAUSCH GEBUNDEN 111 1/2 M. STATT 161 1/2 M.

Zu haben bei
Kleinmayr & Bamberg
Buchhandlung in Laibach.
(2301) 5—3

Am Rathhausplatze Nr. 17 ist für
Michaeli zu vermieten
im I. Stocke

eine Wohnung

mit 3 Zimmern und Zugehör, im II. Stocke

eine Wohnung

mit 4 Zimmern und Zugehör. (3083) 7

(3323—3) Nr. 4868.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 3. August 1888,
vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird in
Gemäßheit des diesgerichtlichen Bescheides
und Edictes vom 31. März 1888, Zahl
2029, die zweite executive Feilbietung der
dem Josef Cestnik von Potošavas ge-
hörigen, gerichtlich auf 6020 fl. geschätzten
Realität Einlage-B. 2 des Grundbuchs
der Katastralgemeinde Potošavas statt-
finden.

R. f. Bezirksgericht Litzai, am 4. Juli
1888.

(3289—2) Nr. 4470.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Tschernembl
wird bekannt gemacht, daß zufolge Ge-
nehmigung des f. f. Kreisgerichtes Ru-
dolfswert vom 29. Mai 1888, Z. 701,
zur freiwilligen Veräußerung der den
mj. Mathias Vitovic'schen Erben von
Butoraj gehörigen Realitäten Einlagen-
Nr. 15 und 16 der Katastralgemeinde
Butoraj die einzige Tagfagung auf den
13. August 1888,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit
dem Anhange angeordnet wurde, daß
obige Realitäten nur um oder über den
festgestellten Preis per 3500 fl. an den
Meistbietenden hintangegeben werden
und daß den auf obige Realitäten ver-
sicherten Gläubigern ihr Pfandrecht ohne
Rücksicht auf den Verkaufspreis vorbe-
halten bleibt.

Die Vicitationsbedingungen, wornach
vor gemachtem Anbote ein 10% Vadium
zu erlegen ist, können hiergerichts ein-
gesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am
30. Juni 1888.

(3280—2) St. 7045.

Razglas.

Dovolila se je na prošno Janka
Predoviča iz Hrasta št. 20 izvršilna
prodaja s pritklinami na 229 gold.
cenjenega, pod katastralno obćino
Sodji Vrh vložna št. 226 spadajočega,
Niku Popoviču iz Hrasta pripadajočega
zemljišča, in se določuje dan na
30. avgusta in
11. oktobra 1888

od 11. do 12. ure dopoldne pri tu-
kajsnji sodnji s pristavkom, da se
more omenjeno zemljišče izvesti pri
tej dražbi pod ceno.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik
in zemljeknjižni izpisek se smejo vpo-
gledati pri sodnji.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 5. julija 1888.

(3322—2) Nr. 4865.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 7. August 1888,
vormittags von 11 bis 12 Uhr, wird
in Gemäßheit des diesgerichtlichen Be-
scheides und Edictes vom 30. April 1888,
Z. 2918, die zweite executive Feilbietung
der dem Lucas Bajc von Stermanjiva
gehörigen, gerichtlich auf 2815 fl. ge-
schätzten Realität Einl.-B. 32 des Grund-
buchs der Katastralgemeinde Kolovrat
stattfinden.

R. f. Bezirksgericht Litzai, am 4ten
Juli 1888.

(3356—2) Nr. 18 097.

Erinnerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte
Laibach wird dem unbekannt wo befind-
lichen Franz Babnik, Maschinenagent
von Laibach, erinnert:

Es habe wider ihn Elise Goppitsch
aus Laibach die Klage de praes. 27sten
Juli 1888, Z. 18 097, auf Zahlung des
Mietzinses per 50 fl. f. A. eingebracht,
worüber die Tagfagung zur mündlichen
Verhandlung im Bagatellverfahren auf

den 3. August 1888,

vormittags 8 Uhr, bei diesem Gerichte
angeordnet wurde.

Da der derzeitige Aufenthaltsort des
Beklagten diesem Gerichte unbekannt ist,
wurde demselben Herr Dr. Fr. Munda,
Advocat in Laibach, zum Curator ad
actum bestellt und demselben der Klage-
bescheid zugefertigt.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Lai-
bach, am 27. Juli 1888.

(3365—2) St. 3116.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici
naznanja:

Fran Andolsek iz Jurjevice št. 11
je proti Pavla Lesarja otrokom in njih
neznanim pravnim naslednikom tožbo
de praes. 9. junija 1888, št. 3116,
zaradi zastaranja terjatev s pr. pri
tem sodišči vložil, in se na to tožbo
odredi dan na

1. avgusta 1888.

Ker temu sodišču ni znano, kje
da bivajo in jim tudi njih pravni na-
sledniki znani niso, se jim je na
njihovo škodo in njihove troške za to
pravdno reč Janez Lesar iz Jurjevice
št. 9 skrbnikom postavil in se mu tožba
vročila.

To se jim v to svrho naznanja,
da si bodo mogli o pravem času
druzega zastopnika izvoliti in temu
sodišču naznaniti ali pa postavljenemu
skrbniku vse pripomočke za svojo
obrano zoper tožbo izročiti, ker bi
se sicer le s postavljenim skrbnikom
razpravljalo in na podlogi te raz-
prave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici
dne 22. junija 1888.

H. L. Wencel in Laibach.

Fussboden-Glasur

von Alois Keil in Wien, vorzüglichster Anstrich für weiche Fuss-
böden. Preis einer grossen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes und einfachstes Einlassmittel für Parketten. Preis einer Dose
60 kr. Stets vorrätig bei

H. L. Wencel in Laibach

„zur blauen Kugel“, Hauptplatz.

Bestellungen nach Orten, in welchen sich keine Niederlage befindet, werden
an die Fabriks-Niederlage von Alois Keil in Wien, IV., Resselgasse 5, erbeten.
Preis eines 5 Kilo-Paketes 6 fl. 3. W. (3180) 15—2

(3109—3) Nr. 7085

Bekanntmachung.

Hierüber wird den verstorbenen La-
bulargläubigern Daniel Terček von Mött-
ling und Ivo Sikonja von Tribuče ein
Curator ad actum in der Person des
Herrn Martin Ramensel von Möttling
bestellt und diesem die Feilbietungsru-
briken Z. 5752 zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Möttling, am
5. Juli 1888.

(3288—2) Nr. 6086.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurkfeld
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des S. J. Schall
in Lichtenwald die dritte exec. Feilbietung
der dem Franz Bisec von Orle gehörigen,
auf 2980 fl. geschätzten Realität Einl.-
Nr. 127 der Katastralgemeinde Subajna
hiergerichts auf den

1. September 1888,
vormittags von 11 bis 12 Uhr, im
Reassumierungswege mit dem Anhange
angeordnet worden, daß die Realität bei
dieser Tagfagung auch unter dem Schät-
zungswerte veräußert werden wird.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld, am
13. Juli 1888.

(2952—3) Nr. 5011.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Landesgerichte Laibach ist
auf Ansuchen des Johann Gerharbinger
aus Wien hinsichtlich des angeblich in
Verlust gerathenen Stadt-Laibacher Loses
Nr. 47273 in die Ausfertigung eines
Amortisations-Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen
daran gelegen sein mag, hiemit erinnert,
daß das vorgedachte Los nach Verlauf
von einem Jahre, sechs Wochen
und drei Tagen,

von dem nach Maßgabe der Ziehung
eintretenden Zahlungs-, resp. Gewinn-
erhebungstage an gerechnet, wenn in-
dessen niemand hierauf hieramts einen
Anspruch gemeldet, noch es bei der be-
treffenden Casse vorgebracht hat und den
hierauf entfallenden Gewinnbetrag be-
hoben hätte, für amortisiert erklärt werden
wird.

Laibach am 23. Juni 1888.

(3267—3) St. 7443.

Oglas.

Pavlu Gajsku iz Radatovič št. 13,
oziroma njegovim neznanim dedičem
in pravnim naslednikom, se je postavil
na tožbo, vloženo dne 14. julija 1888,
št. 7443, tožitelja Miko Milkoviča iz
Pilatovac št. 1 zaradi priposestovanja
pri zemljišči vložna št. 230 kata-
stralne obćine Gabrovec gospod Franc
Štajer, c. kr. notar iz Metlike, skrb-
nikom na čin, vročil se mu je tož-
beni odlok, po katerem se je ročišče
k sumarnemu postopku določilo v dan
9. avgusta 1888

ob 9. uri dopoldne.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 15. julija 1888.

(3318—2) St. 3603.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji na-
znanja:

Neznano kje bivajočim Mariji Po-
dobnik, Matiji Juvancu in Nezi Kotar
postavil se je gospod Jožef Mesek,
župan v Litiji, kuratorjem ad actum
ter so se mu dostavili tusodni zem-
ljeknjižni odloki z dne 30. maja 1888,
št. 3603, o prošnji Jožefa Kraševca
iz Jesen Vrha za vknjižbo izbriša pri
posestvu vložna št. 64 zemljiške knjige
katastralne obćine Jesen Vrh.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne
30. maja 1888.

Fahrordnung

der k. k. österreichischen Staatsbahnen

vom 1. Juni 1888 ab.

Von Laibach bis Villach.

Personenzüge

Ab:	Nr. 1714 früh	Nr. 1716 vorm.	Nr. 1718 abds.	Nr. 1718 früh
Laibach S.-B.	6.25	11.40	6.30	12.35
Laibach St.-B.	6.29	11.45	6.34	12.39
Bizmarje	6.39	11.55	6.44	12.48
Zwischenwässern	6.52	12.07	6.56	12.59
Bischof-Lad	7.05	12.21	7.10	1.12
Krainburg	7.22	12.38	7.27	1.27
St. Joboci	7.27	12.43	7.32	1.31
Bodnart-Kropp	7.43	12.59	7.48	1.45
Ottische	7.49	1.04	7.53	1.50
Radmannsdorf	8.02	1.18	8.07	2.03
Lees-Webes	8.10	1.28	8.16	2.11
Scheranitz	8.21	1.39	8.27	2.21
Jaunenburg	8.30	1.48	8.36	2.30
Wesling	8.40	1.58	8.46	2.38
Lengenfeld	8.59	2.19	9.04	2.55
Kronau	9.23	2.48	9.29	3.19
Matthschach	borm.			
Weissenfels	9.38	3.03	9.43	3.33
Tarvis	9.55	3.20	10.00	3.48
Villach S.-B.	11.50	4.50	4.58	4.58
	Couriers. (Nr. 934.)			früh

Von Villach bis Laibach.

Personenzüge

Ab:	Nr. 1711 früh	Nr. 1715 vorm.	Nr. 1713 nachm.	Nr. 1711 früh
Villach S.-B.	—	11.51	4.52	6.42
Tarvis	3.50	1.10	6.25	7.28
Matthschach	4.07	1.30	6.47	7.44
Weissenfels	4.21	1.46	7.02	7.58
Kronau	4.46	2.18	7.27	8.23
Lengenfeld	5.06	2.41	7.50	8.48
Jaunenburg	5.12	2.48	7.56	8.57
Scheranitz	5.21	2.58	8.05	9.08
Lees-Webes	5.35	3.13	8.23	9.14
Radmannsdorf	5.41	3.20	8.29	9.24
Ottische	5.53	3.32	8.41	9.31
Bodnart-Kropp	6.01	3.41	8.49	9.42
St. Joboci	6.10	3.54	9.01	9.48
Krainburg	6.21	4.02	9.07	9.59
Bischof-Lad	6.38	4.20	9.23	10.06
Zwischenwässern	6.54	4.34	9.36	10.22
Bizmarje	7.05	4.46	9.48	10.36
Laibach St.-B.	7.14	4.55	9.56	10.40
Laibach S.-B.	7.18	5.00	10.00	10.40

Die Züge Nr. 1718 und 1721 ver-
kehren nur in der Sommerperiode vom
16. Juni bis incl. 16. September, und
zwar nur jeden Sonn- und Feiertag.